

Acht Kollegen in Unfall verwickelt

27.10.2015 | 09:43 | (Kleine Zeitung)

Nach der Kollision eines Kleinbusses mit einem Pkw auf der Friesacher Straße (B317) bei Pöckstein kam es Dienstagfrüh zu einem Fahrzeugüberschlag. Dabei wurden neun Personen verletzt, eine davon schwer.

Auf der B317, der Friesacher Straße, hat sich am Dienstag kurz nach 6 Uhr früh ein schwerer Verkehrsunfall ereignet, in den ein Kleinbus und ein Auto verwickelt waren. Dabei wurden neun Menschen verletzt, die sich selbst aus den Unfallfahrzeugen befreien konnten. Acht Personen saßen in einem Firmenbus und sind Mitarbeiter eines Unternehmens. Bei dem schwer verletzten Beifahrer besteht der Verdacht auf Serienrippenbrüche und Wirbelverletzungen; er wurde mit dem Christophorus 11 ins Klinikum Klagenfurt geflogen. Die Verletzungen der anderen Unfallbeteiligten sind weniger gravierend.

Zwei weitere Patienten wurden mit dem Notarzt ebenfalls ins Klinikum Klagenfurt gebracht. Weiters wurden zwei Verletzte ins UKH transportiert und vier leichtverletzte Personen vom Rettungsdienst ins Krankenhaus Friesach eingeliefert.

Die Feuerwehr Althofen sicherte die Unfallstelle, übernahm den Brandschutz und kümmerte sich um die Flüssigkeiten, die aus den beiden Fahrzeugen ausgelaufen sind.

Unfallursache noch unbekannt

Wie es zu dem folgenschweren Unfall kam, ist noch nicht bekannt. Die Schnellstraße war rund eineinhalb Stunden gesperrt, da auch der Hubschrauber auf der Straße landen musste.
